

Pressemitteilung

13.05.2015

Ansprechpartner
Christopher Wolf
Investor Relations
BAUER Aktiengesellschaft
BAUER-Straße 1
86529 Schrobenhausen
Tel.: +49 8252 97-1797
Fax: +49 8252 97-2900
investor.relations@bauer.de
www.bauer.de

BAUER AG ist gut ins laufende Geschäftsjahr gestartet

- Gesamtkonzernleistung steigt um 8,2 Prozent auf 409,1 Mio. Euro
- Periodenergebnis mit -8,6 Mio. Euro (Vj.: -7,4 Mio. Euro) im Plan
- Auftragsbestand wächst um 17,6 Prozent auf 848,2 Mio. Euro (Vj.: 721,1 Mio. Euro)

Schrobenhausen – Die Geschäfte der BAUER Gruppe liefen im ersten Quartal gut an. Der international tätige Bau- und Maschinenbaukonzern profitierte von einer guten Baukonjunktur in nahezu allen Regionen der Welt.

Die Gesamtkonzernleistung belief sich Ende März auf 409,1 Mio. Euro und lag damit um 8,2 Prozent über Vorjahr (378,1 Mio. Euro). Das operative Ergebnis (EBIT) betrug 1,2 Mio. Euro gegenüber 4,9 Mio. Euro im Vorjahresquartal. Das Periodenergebnis lag mit -8,6 Mio. Euro (Vj.: -7,4 Mio. Euro) im Rahmen der Erwartungen. Der Auftragsbestand erhöhte sich um 17,6 Prozent von 721,1 Mio. Euro auf 848,2 Mio. Euro deutlich.

Geschäftssegmente

Mit seinen drei Segmenten Bau, Maschinen und Resources und dem breit diversifizierten Geschäftsmodell ist der Konzern mit mehr als 110 Tochterunternehmen in rund 70 Ländern der Welt tätig.

Das **Segment Bau** verzeichnete in nahezu allen Regionen der Welt eine Belebung und ist derzeit durch eine Vielzahl kleinerer und mittelgroßer Projekte geprägt. Die Gesamtkonzernleistung erhöhte sich um 8,4 Prozent auf 193,5 Mio. Euro. Das operative Ergebnis (EBIT) verbesserte sich von 1,5 Mio. Euro auf 4,9 Mio. Euro. Das Periodenergebnis lag mit 1,1 Mio. Euro im positiven Bereich (Vj.: -3,4 Mio. Euro), was für das saisonale Geschäft ungewöhnlich ist. Die Problemprojekte der Vergangenheit werden sich nach aktueller Einschätzung des Unternehmens nicht weiter negativ auf das Ergebnis auswirken. Obwohl Großprojekte abgearbeitet worden sind, hat sich der Auftragsbestand sehr gut entwickelt: Er ist um 17,8 Prozent auf 513,3 Mio. Euro gestiegen.

Das **Segment Maschinen** verzeichnet eine lebhaftere Nachfrage, jedoch wurden im ersten Quartal weniger große und komplexe Geräte ausgeliefert. Der Auftragseingang hat sich positiv entwickelt und legte in den ersten drei Monaten um 6,8 Prozent auf 176,7 Mio. Euro zu. Viele Geräte werden jedoch erst in den

kommenden Wochen ausgeliefert, so dass die Umsatz- und Ergebniszahlen im Vergleich zurückliegen. Die Gesamtkonzernleistung erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr um 6,1 Prozent auf 173,8 Mio. Euro, die Umsatzerlöse lagen dabei mit 100,5 Mio. EUR um 2,4 Prozent unter Vorjahr. Das operative Ergebnis (EBIT) ist von 5,6 Mio. Euro auf -0,9 Mio. Euro deutlich gefallen. Das Periodenergebnis verringerte sich von -0,8 Mio. Euro auf -5,9 Mio. Euro. Der Auftragsbestand ist von 111,8 Mio. Euro auf 161,6 Mio. Euro deutlich angestiegen. Das Wachstum stammt vor allem aus dem Geschäft mit Tiefbohrgeräten. Auf der viertägigen Hausausstellung Ende April am Stammsitz in Schrobenhausen, zu der rund 1.700 Kunden aus mehr als 70 Ländern angereist waren, war das Interesse an den Neuentwicklungen sowie an Tiefbohrgeräten für Öl- und Gasbohrungen besonders hoch.

Im **Segment Resources** entwickeln sich die Bereiche Materialien und Umwelt gut. Diese sorgten auch im Wesentlichen dafür, dass die Gesamtkonzernleistung um 12,1 Prozent auf 54,3 Mio. Euro gesteigert werden konnte. Das operative Ergebnis (EBIT) betrug -2,9 Mio. Euro (Vj.: -2,1 Mio. Euro), das Periodenergebnis belief sich auf -4,7 Mio. Euro (Vj.: -3,6 Mio. Euro). Mit 173,3 Mio. Euro weist das Segment einen guten Auftragsbestand aus. Das Segment verlangt weiter einige Anstrengungen zur Neuausrichtung, hat aber dabei viele gute Chancen für neue Projekte.

Ausblick

„Wir sind gut ins laufende Geschäftsjahr gestartet und befinden uns im Plan“, so Prof. Thomas Bauer, Vorstandsvorsitzender der BAUER Aktiengesellschaft. Das Unternehmen bestätigt seine Prognose vom April 2015 für das Gesamtjahr. Diese sieht eine Gesamtkonzernleistung in Höhe von etwa 1,6 Mrd. Euro vor, ein Nachsteuerergebnis von etwa 18 bis 23 Mio. Euro sowie ein EBIT von etwa 75 Mio. Euro.

Den vollständigen Zwischenbericht mit einer ausführlichen Analyse der einzelnen Segmente und Teilmärkte finden Sie im Internet unter <http://www.bauer.de>.

Über Bauer

Bauer ist Anbieter von Dienstleistungen, Maschinen und Produkten für Boden und Grundwasser. Der Konzern ist mit seinen Leistungen und Produkten auf den weltweiten Märkten vertreten. Infolge der globalen Präsenz ist Bauer in hohem Maße von konjunkturellen Schwankungen unabhängig.

Die Geschäftstätigkeit des Konzerns ist in drei Segmente aufgeteilt: Bau, Maschinen und Resources. Das Segment Bau umfasst Spezialtiefbauleistungen für komplexe Baugruben und Gründungen für große Infrastrukturmaßnahmen und Gebäude, Dichtwände und Baugrundverbesserungen in aller Welt sowie Ingenieurbauleistungen und Projektentwicklung. Im Segment Maschinen bietet Bauer als Weltmarktführer ein umfassendes Sortiment von Maschinen, Geräten und Werkzeugen für den Spezialtiefbau sowie für Bohrarbeiten im Untergrund wie für Minen, Wasserbrunnen, Geothermie, Öl und Gas. Das Segment Resources umfasst die Aktivitäten des Konzerns in den Bereichen Wasser, Umwelt und Bodenschätze.

Bauer profitiert in hohem Maße durch das Ineinandergreifen der drei Geschäftsbereiche und positioniert sich als innovativer, hoch spezialisierter Anbieter von Komplettlösungen und Serviceleistungen für anspruchsvolle Spezialtiefbauarbeiten und angrenzende Märkte.

Gegründet 1790 erwirtschaftet Bauer heute etwa drei Viertel seiner Leistung im Ausland. Der Konzern erzielte 2014 mit etwa 10.400 Mitarbeitern eine Gesamtkonzernleistung von rund 1,56 Milliarden Euro (Vj.: 1,5 Milliarden Euro). Die BAUER Aktiengesellschaft ist seit dem 4. Juli 2006 im amtlichen Markt der Frankfurter Wertpapierbörse (Prime Standard, ISIN DE0005168108) gelistet.

KONZERNKENNZAHLEN Januar – März 2015(IFRS)

	2014*	2015	Veränderung
	in Mio. EUR	in Mio. EUR	
Gesamtkonzernleistung	378,1	409,1	+8,2 %
Davon			
- Inland	112,5	124,1	+10,3 %
- Ausland	265,6	285,0	+7,3 %
Davon			
- Bau	178,5	193,5	+8,4 %
- Maschinen	163,8	173,8	+6,1 %
- Resources	48,4	54,3	+12,1 %
- Sonstiges/Konsolidierung	-12,6	-12,5	n/a
Konsolidierte Leistung	371,1	391,5	+5,5 %
Umsatzerlöse	313,4	299,6	-4,4 %
Auftragseingang	333,9	494,6	+48,1 %
Auftragsbestand	721,1	848,2	+17,6 %
EBITDA	27,5	24,2	-12,0 %
EBITDA-Marge (von Umsatzerlösen)	8,8 %	8,1 %	n/a
EBIT	4,9	1,2	-74,9 %
EBIT-Marge (von Umsatzerlösen)	1,6 %	0,4 %	n/a
Periodenergebnis	-7,4	-8,6	n/a
Eigenkapital	406,3	417,5	+2,8 %
Eigenkapitalquote	24,8 %	24,0 %	n/a
Ergebnis je Aktie in EUR	-0,45	-0,52	n/a
Mitarbeiterzahl (im Jahresdurchschnitt)	10.358	10.593	+2,3 %

* Vorjahreszahlen angepasst